

Projekt MMI_iFIX Visualisierung eines Sterilisators

Projektbeschreibung

Die Sauter AG in Sulgen möchte die Visualisierung eines Sterilisators mit iFIX von Intellution realisieren.

Die Ingenieure der acs ag wurden beauftragt, das Pflichtenheft auf die Machbarkeit mit iFIX zu überprüfen. acs erstellt danach das Softwarekonzept nach dem V-Model, welches einen kontrollierten Ablauf von Analyse, Design, Implementation und Test ermöglicht.



Eine Sterilisationsanlage stellt hohe Anforderungen an die Rückverfolgbarkeit und Protokollierung.

Lösungsvariante

Die Hardware-Komponenten

Das Kernstück der neuen Steuerung bildet eine Simatic S7-300 SPS, welche via Feldbus MPI mit dem Leitrechner verbunden ist.

Die Software-Komponenten

Das PC-Leitsystem basiert auf dem Betriebssystem Microsoft Windows 2000. Die Prozessvisualisierung wird mit "Intellution iFIX" realisiert, ein Softwarepaket, welches die Benutzer-Interaktionen überwacht und über eine Kommunikationskarte mit der SPS kommuniziert. Die Datenbank-Aufgaben werden mit MS Access gelöst.

Eigenschaften und Möglichkeiten

Die Steuerung des Sterilisations-Prozesses ist Aufgabe der SPS. Nach dem Übertragen eines Sterilisations-Programms ist die SPS autonom für dessen Abarbeitung verantwortlich. Der Leitrechner übernimmt die Verwaltung der verschiedenen Programme sowie die Bedienung und die mehrsprachige Visualisierung der Sterilisationsanlage.

Eine zentrale Funktion ist auch die Aufzeichnung von Prozesswerten, die Protokollierung aller Sterilisationsvorgänge und Benutzereingriffe sowie die Verwaltung der aufgezeichneten Daten und der generierten Protokolle.

Dienstleistung der acs ag

Um eine Wartung der Anlage durch die Sauter AG zu ermöglichen, wurde die Firma in den Entwicklungsprozess mit einbezogen. Durch die modulare Strukturierung der Software konnte die Sauter AG mit der Unterstützung des acs-Teams einige Module selbst erstellen und somit das Know-how im eigenen Betrieb während des Projekts bereits aufbauen.

